

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom 8. Juli 2024

Visitation des Bezirksrats.

Der Bezirksrat Dielsdorf hat die Gemeinde Dielsdorf am 06.06.2024 visitiert und der Gemeindeverwaltung ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt.

Der entsprechende Beschluss des Bezirksrats vom 14.06.2024 hält fest: Die Visitation der Aufsichtsbehörde gab zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass, es wurde eine ordnungsgemässe Geschäftsführung festgestellt. Der Gemeinderat hat das Visitationsergebnis anerkennend und unter bester Verdankung an das Verwaltungspersonal zur Kenntnis genommen.

Unterstützung Vereine. Festsetzung Vereinsbeiträge 2024.

Der Gemeinderat hat den Kredit von CHF 59'505.00 (Vorjahr: CHF 57'455.00) für die Vereinsbeiträge des Jahres 2024 genehmigt und freigegeben. Die Beiträge an die Vereine bemessen sich auf Grundlage des Vereinsreglements und sind aktiv von den Vereinen zu beantragen. Bei der Beitragsbemessung wird insbesondere auch die Jugendförderung honoriert.

Der Grund-Beitrag für den Seniorenrat von CHF 14'500.00 wurde bereits früher genehmigt. Für den inaktiven Jugendrat wird kein Beitrag mehr gesprochen, die Jugendarbeit wird seit Anfang 2024 neu aufgegleist (Pilotprojekt, Legislaturziel des Gemeinderats).

Ersatzwahl eines Mitglieds der reformierten Kirchenpflege Dielsdorf, Rest Amtsdauer 2022 – 2026. Wahlordnung.

Ruth Grütter-Bachmann ist aus der evangelisch-reformierten Kirchenpflege zurückgetreten. Die Kirchenpflege hat nun dem Gemeinderat die Wahlleitung übertragen. Der Gemeinderat hat den Urnengang für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Kirchenpflege auf 09.02.2025 bzw. 18.05.2025 (2. Wahlgang) festgelegt – in Koordination mit der Kirchenpflege. Eine stille Wahl ist möglich. Wahlvorschlags-Formulare können auf www.dielsdorf.ch und auf der Abteilung Präsidiales

& Gesellschaft, Gemeindehaus, 1. Stock, bezogen werden. Die erste Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge läuft noch bis 09.09.2024.

Frühe Förderung. Erteilung Projektauftrag und Bildung Arbeitsgruppe.

Eine wirkungsvolle Politik der frühen Kindheit kümmert sich um bedarfsgerechte und qualitativ gute Angebote und Massnahmen der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung. Es fokussiert auf Kinder von 0 bis 4 Jahren.

Die Bevölkerungsstruktur in Dielsdorf sowie die Gesellschaft verändert sich – dies zeigt sich häufig auch negativ bei der fehlenden Entwicklung und Förderung von kleinen Kindern. Die Auswirkungen zeigen sich häufig bis ins Erwachsenenalter. Zum einen spürt das die Primarschule in ihrer täglichen Arbeit, aber auch die Abteilung Soziales – die Anträge für kostenintensive ausserfamiliäre Betreuungen nehmen klar zu, da etliche Eltern nicht mehr in der Lage sind, die frühe Förderung und Entwicklung angemessen sicherzustellen.

Dies gilt es zu erkennen und zu nutzen, um Netzwerke für Familien zu schaffen. Nur wenn alle Beteiligten zusammenarbeiten, entstehen Lebensräume, in denen sich Kinder bestmöglich entwickeln können. Davon profitiert sowohl die Politische wie auch die Primarschulgemeinde, weil folgende Wirkungen beabsichtigt werden:

- ✓ Die Regelangebote auf der Kindergarten- und Schulstufe werden entlastet und die Kosten für spätere Massnahmen eingespart.
- ✓ Die Integration von Kindern aus Migrations- und Flüchtlingsfamilien wird frühzeitig gefördert.
- ✓ Die frühzeitige Zusammenarbeit mit den Eltern stärkt die Familie als Lernort. Davon profitieren die Kinder auf ihrem gesamten Bildungsweg.
- ✓ Die Ungleichheit der Bildungschancen wird verringert, die Chancengerechtigkeit verbessert.

Der Gemeinderat erteilte nun den Projektauftrag, ein Konzept für die frühe Förderung zu erstellen, um mögliche, sinnvolle Massnahmen zu eruieren. Die Bewertung dieser Massnahmen und mögliche Angebote, daraus erwachsende Kosten und deren Finanzierung können aufgrund des Konzepts und deren Situationsanalyse vorgenommen werden. Was dann konkret umgesetzt werden soll, wird dann in einem nächsten Schritt entschieden. Ziel soll zum einen die Unterstützung bzw. Befähigung der betroffenen Kinder und zum anderen die Entlastung der Strukturen der Politischen und der Primarschulgemeinde sein – in gesellschaftlicher und mittelfristig letztlich auch in finanzieller Hinsicht.

Dier Konzepterarbeitung wird durch eine Arbeitsgruppe begleitet. Neben der Politischen Gemeinde sind auch die Primarschulpflege und das kantonale Amt für Jugend und Berufsberatung vertreten.

Gemeinderat Dielsdorf

Kontakt: Nando Nussbaumer, Gemeindegeschreiber

Gemeinde Dielsdorf | Gemeinderat | Mühlestrasse 4 | 8157 Dielsdorf

Tel. 044 854 71 20 | gemeinde@dielsdorf.ch | www.dielsdorf.ch